



Sozialarbeiter (m/w/d) für das Programm JMD Respekt Coaches

Stellenbeschreibung

Der DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e. V. ist Sanitätsorganisation, Verband der freien Wohlfahrtspflege und Jugendverband.

Unsere Aufgabenfelder sind der Katastrophenschutz, der Rettungsdienst, der Krankentransport, die Migrationsberatung, die Sozialarbeit, zu welcher auch u.a. die Ambulante Pflege sowie die mobilen sozialen Dienste gehören, die Jugendarbeit und die Ausbildung im Gesundheitsbereich. Dem DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim gehören 17 Ortsvereine an. Zur Aufgabenerfüllung im ehren- sowie hauptamtlichen Bereich stehen derzeit über 1000 ehrenamtliche und rund 200 hauptamtliche Mitarbeiter*innen zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützen mehr als 5.800 Fördermitglieder die Arbeit des Kreisverbandes.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sozialarbeiter (m/w/d) für das Programm JMD Respekt Coaches.

Der Stellenumfang beträgt 100 %. Die Stelle ist aufgrund der Fördermodalitäten vorerst bis Ende 2024 befristet. Eine Verlängerung wird angestrebt.

Im Programm Respekt Coaches der Jugendmigrationsdienste (JMD) arbeiten pädagogische Fachkräfte in der primären Prävention, um junge Menschen vor Extremismus in all seinen Erscheinungsformen, Rassismus sowie gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit zu schützen. Sie unterstützen Schülerinnen und Schüler dabei, ihren eigenen Standpunkt zu finden, sich selbst im Diskurs mit anderen zu positionieren und mit unterschiedlichen Auffassungen umzugehen. Gemäß dem Programm-Motto „Lass uns reden! Reden bringt Respekt“ geht es um gegenseitiges Zuhören, Haltung entwickeln und positive Erfahrungen durch einen respektvollen Umgang miteinander.

Das Programm wird seit 2018 an zahlreichen Standorten im gesamten Bundesgebiet und seit 2022 auch im Main-Tauber-Kreis erfolgreich umgesetzt.

Ihre Aufgaben: vielseitig und verantwortungsvoll

- Weiterentwicklung und Koordination des Programms an der Kooperationsschule
- Zusammenarbeit Schulleitung, Lehrkräften und weiteren Akteuren im Umfeld der Schule
- Identifizierung der Bedarfe sowie geeigneter Angebote der Primärprävention gegen Radikalisierung und Extremismus
- Erstellung eines Präventionskonzeptes für die Schule in Absprache mit den Akteuren an der Schule
- Organisation von Gruppenangeboten und Identifikation von geeigneten Bildungsträgern sowie aktive Mitwirkung bei der Vor- und Nachbereitung und während der Gruppenangebote
- Durchführung eigener Gruppenangebote und Abrechnung der Projektmittel mit der Zentralstelle
- Individuelle Beratung von Schülerinnen und Schülern, bei Bedarf Vermittlung an die Beratungsangebote des JMD oder anderer Dienste

Ihr Profil: motiviert und kreativ

- Abgeschlossenes Studium in Sozialpädagogik / Sozialer Arbeit oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in den Bereichen Migrations-, Jugend, Schulsozialarbeit, Antidiskriminierungsarbeit



und/oder politische Bildung

- Erfahrung in der Projektarbeit und der Sozialen Gruppenarbeit
- eine selbständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit, Empathie und interkulturelle Kompetenz
- Führerschein und Fremdsprachenkenntnisse
- Identifikation mit den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuzes

Wir bieten: beste Arbeitsbedingungen

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten
- ein eingespieltes Team und strukturierte Einarbeitung
- Vergütung nach DRK-Tarifvertrag
- Betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit im Home Office zu arbeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Müller gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt

Arbeitgeber*in

DRK KV Tauberbischofsheim e.V.

Ort

Tauberbischofsheim

Ansprechpartner*in:

DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e.V.,

Herr Felix Müller

Mergentheimer Straße 30,

97941 Tauberbischofsheim

E-Mail:

felix.mueller@drk-tbb.de

Veröffentlicht am:

31.01.2024